

## Medienmitteilung

10. November 2021

# OFFCUT Bern zieht ins Warmbächli: kreative Materialverwertung statt Kehrichtverbrennung

**Nach zwei Jahren Zwischennutzung auf dem Meinen-Areal zieht der Materialmarkt OFFCUT Bern per 1. Dezember in die Wohnbaugenossenschaft Warmbächli. Dort, wo früher Abfall entsorgt wurde, entsteht mit OFFCUT ein Kreativ- und Inspirationsort. Materialien kommen zurück in den Kreislauf, werden Ausgangspunkt für neue Projekte, statt verfeuert zu werden.**

Seit dem 1. Februar 2020 ist OFFCUT Bern auf dem Areal der ehemaligen Grossmetzgerei Meinen im Berner Mattenhofquartier zu finden. Auf rund 400 Quadratmetern finden Bastler\*innen und Kreative seither einen vielseitigen Fundus an Gebraucht- und Restmaterialien.

Trotz schwieriger Startbedingungen während der Pandemie hat sich der Materialmarkt zu einem Ort entwickelt, der inspiriert und die Menschen einlädt, sich kreativ mit den Themen Ressourcenschonung und Kreislaufdenken auseinanderzusetzen. Nebst dem Verkauf von Materialien bietet der Verein ein niederschwelliges Angebot an Workshops und Aktivitäten an.

### Umzug ins Warmbächli

Nach der Pilotphase wird OFFCUT Bern nun sesshaft und zieht per 1. Dezember 2021 in die Gewerberäumlichkeiten der Wohnbaugenossenschaft Warmbächli, in den Hollighof 8. Die Einbettung in das Quartier und die neu entstehende Siedlung Holliger sieht der Verein als grosse Chance, um Synergien zu nutzen sowie Interaktion und Begegnung zu ermöglichen. Ein zentrales Anliegen ist es, mit seinen Angeboten zu einem lebendigen, durchmischten und bunten Miteinander beizutragen.

Die Ausbauarbeiten der neuen Räumlichkeiten haben bereits begonnen. Um auch künftig genügend Platz für Begegnung, Workshops und Aktivitäten zu haben, wird eine Plattform aus Massivholz als Zwischenboden eingebaut. Für die Finanzierung des Ausbaus läuft zurzeit ein Crowdfunding: [lokalhelden.ch/offcut](https://lokalhelden.ch/offcut)

Der Umzug findet rollend im November statt, so dass der Materialmarkt durchgehend geöffnet bleiben kann. Dies ist nur dank der Unterstützung von freiwilligen Helfer\*innen möglich – dem Aufruf zur Mithilfe sind bereits über 30 Menschen gefolgt.

### Aufbau Nationales Netzwerk

In Basel und Zürich gibt es OFFCUT Materialmärkte bereits seit 2013 bzw. 2018. Mit der Unterstützung des Migros-Pionierfonds, Teil des gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe, wird seit Mai 2017 intensiv am Aufbau des nationalen Netzwerks gearbeitet. Die im Juni 2018 vom Verein OFFCUT Basel und OFFCUT Zürich gegründete Dachorganisation unterstützt den Aufbau von weiteren Materialmärkten. Der Verein OFFCUT Bern ist Teil des gemeinnützigen Netzwerks, das sich für die kreative Wiederverwertung von Gebrauchtmaterialien und Produktionsüberschüssen einsetzt.

## Über den Migros-Pionierfonds

Der Migros-Pionierfonds sucht und fördert Ideen mit gesellschaftlichem Potenzial. Er ermöglicht Pionierprojekte, die neue Wege beschreiten und zukunftsgerichtete Lösungen erproben. Der wirkungsorientierte Förderansatz verbindet finanzielle Unterstützung mit coachingartigen Leistungen. Der Migros-Pionierfonds ist Teil des gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe und wird von Unternehmen der Migros-Gruppe mit jährlich rund 15 Millionen Franken ermöglicht. Weitere Informationen: [www.migros-pionierfonds.ch](http://www.migros-pionierfonds.ch)

## Kontakt

### **Claudia Meyr**

Präsidentin OFFCUT Bern

Bis 30. November: Gartenstrasse 23, 3007 Bern

Ab 1. Dezember: Holligerhof 8, 3008 Bern

[claudia.meyr@offcut.ch](mailto:claudia.meyr@offcut.ch), M +41 78 908 58 96

[offcut.ch](http://offcut.ch) | [Facebook](#) | [instagram](#)

### **Samira Lütscher**

Projektleiterin Migros-Pionierfonds

Migros-Genossenschafts-Bund, [samira.luetscher@mgb.ch](mailto:samira.luetscher@mgb.ch), T+41 (0)58 570 30 39